



Protokollauszug vom

24.09.2025

Departement Finanzen / Finanzamt:
Jährliches Beteiligungsreporting 2025
IDG-Status: öffentlich
Beschluss-Nr.: 2025/667

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die städtischen Beteiligungen werden gemäss Beilage 1 zur Kenntnis genommen.
2. Die Vereinsmitgliedschaften ohne Verwaltungszweck gemäss Beilage 2 sind von den zuständigen Departementen auf den nächstmöglichen Termin zu kündigen.
3. Das Departement Finanzen wird beauftragt, die Aufsichtskommission gemäss Ziffer 3.6 der Richtlinie über die Beteiligungspolitik der Stadt Winterthur über die Resultate des Reportings zu informieren.
4. Mitteilung (mit Beilagen 2, 3, 4 und 6) an: Alle Departemente (zur Information ihrer Bereiche und der Verantwortlichen für das Finanz- und Rechnungswesen), Stadtkanzlei, Finanzkontrolle, Parlamentsdienst (zur Weiterleitung an die Aufsichtskommission).

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

MOXIS

U+U

Ansgar Simon

Begründung:

1. Ausgangslage

Die vom Stadtrat am 24. Mai 2017 verabschiedete Richtlinie über die Beteiligungspolitik der Stadt Winterthur (Richtlinie) sieht ein jährliches Berichtsreporting zu Händen des Stadtrates vor. Verantwortlich für die Durchführung ist das Finanzamt, welches die Beurteilungen für die einzelnen Beteiligungen beim jeweils zuständigen Departement einholt. Die einzelnen städtischen Beteiligungen werden tabellarisch zusammengefasst und dem Stadtrat zur Kenntnis gebracht. Sodann wurde Ziffer 3.5 der Richtlinien mit Beschluss SR.19.70-1 vom 30. Januar 2019 dahingehend geändert, dass das Finanzamt neu beauftragt ist, die Beteiligungen zu prüfen und zu kommentieren.

2. Kennzahlen

Rechtsform	Anzahl 2024	Anzahl 2025
Aktiengesellschaften	14	14
Genossenschaften	30	26
Einfache Gesellschaft	4	4
Stiftungen	4	4
Vereine / Verbände	420	427
öffentlich-rechtliche Organisationen (Bund, Kanton)	7	7
privatrechtliche Körperschaften (Korporationen)	2	2
Beteiligungen	481	484

Die Anzahl der gemeldeten Beteiligungen hat insgesamt leicht zugenommen. Es sind 38 neue Beteiligungen dazugekommen und 35 Beteiligungen vom Vorjahr wurden aufgelöst. Die neu erfassten Beteiligungen sind in der Tabelle in der Beilage gelb markiert.

Sechs Beteiligungen wurden vom Vorjahr aufgelöst. Beim Verein «NEXPO – die neue Expo» hat der Stadtrat 2025 beschlossen, dem Verein nicht mehr als Aktiv-, sondern nur noch als Passivmitglied anzugehören (SR.24.868-2). 20 Mitgliedschaften wurden bereits im 2025 oder früher gekündigt.

Bei den folgenden vier Genossenschaften wurde die Beteiligung aus der Gesamtliste entfernt, da der Genossenschaftsanteil als Mietzinsdepot dient und somit als Miete gehalten und nicht als Beteiligung zu verstehen sind:

- Baugenossenschaft mehr als wohnen
- gesewo Genossenschaft für selbstverwaltetes Wohnen

- HGW Heimstätten-Genossenschaft Winterthur
- Genossenschaft Lindenbaum Ausbildung und Wohnen, Pfäffikon ZH

Die beiden Mitgliedschaften Kulturlobby und Fachstelle für interkulturelle Suchtprävention waren fälschlicherweise doppelt aufgeführt.

Die Mitgliedschaft beim Berufsbildungsforum und bei OdA igba wurde je von zwei Mitgliedschaften auf eine zusammengeführt.

Touring Club Schweiz wird nicht mehr als Mitgliedschaft geführt, da das Departement Soziales im Besitz einer Firmenkarte ist.

3. Risikobeurteilung

Zwei Beteiligungen (Aventron Holding AG und Swisspower Renewables AG) weisen aufgrund des hohen finanziellen Engagements ein mittleres Risiko auf. Bei der Unterhaltsgenossenschaft Wülflingen-Töss wird das mittlere Risiko mit drohenden Reparaturen und Sanierungskosten in unbekannter Höhe begründet. Bei den restlichen Beteiligungen wird ein geringes Risiko ausgewiesen.

4. Ergebnisse des Reportings 2024

Im Beteiligungsreporting 2024 wurden jene Beteiligungen bezeichnet, welche keinem Verwaltungszweck mehr dienen mit dem Auftrag, Kapitalbeteiligungen zu veräussern und Vereinsmitgliedschaften auf den nächstmöglichen Termin zu kündigen.

4.1 Bereinigung von Beteiligungen und Mitgliedschaften

Folgende Mitgliedschaften und Beteiligungen wurden aufgelöst oder auf der Liste bereinigt:

- Schweizerischer Verband für Facility Management und Maintenance (fmpro)
- Schweizerischer Fachverband für Betriebsunterhalt SFB - Sektion Zürich, Dübendorf
- Verein Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute, Bezirk Winterthur
- Schweizerische Gesellschaft für Gerontologie
- Berufsbildungsforum Winterthur
- VUE Verein für umweltgerechte Energie, Zürich

Bei der Mitgliedschaft zum Verein «NEXPO – die neue Expo» hat der Stadtrat entschieden, weiterhin als Passivmitglied anzugehören (SR.24.868-2).

5. Erkenntnisse aus dem Reporting 2025 und Aufträge an die Departemente

5.1 Beteiligungen ohne Verwaltungszweck

Bei den Beteiligungen bzw. Mitgliedschaften gemäss Beilage 2 wird aufgrund der Beurteilung der zuständigen Departemente kein Verwaltungszweck mehr verfolgt. Dabei handelt es sich ausschliesslich um Vereinsmitgliedschaften, die von den zuständigen Departementen – wo nicht bereits erfolgt – auf den nächstmöglichen Termin zu kündigen sind bzw. teilweise bereits gekündigt wurden.

5.2 Mehrfachmitgliedschaften

Die zuständigen Departemente haben die Mehrfachmitgliedschaften im Rahmen des Beteiligungsreportings 2025 geprüft. Bei den Departementen Präsidiales (Gesellschaft Museumskonzerte Winterthur und Verein KiKuKa), Bau und Mobilität (Schweizerische Bausekretärenkonferenz und SIA Schweizerische Ingenieur- und Architektenverein), sowie Schule und Sport (Agogis, Autismus deutsche Schweiz, Berufsbildungsforum Winterthur, DASSOZ Dachverband sozial- &sonderp. Org. Kt.ZH und OdA igba) kommt es zu zusätzlichen Mehrfachmitgliedschaften.

Die weiterhin vorhandenen Mehrfachmitgliedschaften werden zur Kenntnis genommen.

5.3 Zusätzliches Reporting Kategorie A und B

Zu den Beteiligungen mit hohem und mittlerem finanziellem Engagement oder hohem Risiko sind detailliertere Berichte erstellt worden. Dies auf Wunsch der Aufsichtskommission und zur Erhöhung der Transparenz.

Folgende Beteiligungen im Jahr 2025 qualifizieren sich für Kategorien A oder B:

Kategorie A*

Aventron Holding AG	Anschaffungswert 35.9 Mio.
Swisspower Renewables AG	Anschaffungswert 35.0 Mio.

*Anschaffungswert >10 Mio u./o. Buchwert > 10 Mio. u./o. Darlehenspositionen > 5 Mio.

Kategorie B**

Theater Winterthur AG	Anschaffungswert 1.5 Mio.
Technopark Winterthur AG	Anschaffungswert 4.5 Mio.
GAIWO Gen. für Alters und Invalidenwohnungen	Anschaffungswert 1.6 Mio. Darlehen 4.3 Mio.
Kompogas Winterthur AG	Anschaffungswert 1.4 Mio.
Open Energy Platform AG	Anschaffungswert 2.1 Mio.
Regionale Abwasserentsorgung Tösstal	Anschaffungswert 1.5 Mio.

** Anschaffungswert >1 Mio u./o. Buchwert > 1 Mio. u./o. Darlehenspositionen > 1 Mio.

Die Berichte sind in der Beilage 5 und 6 ersichtlich.

6. Interne und externe Kommunikation

Die Aufsichtskommission ist gemäss Ziffer 3.6 der Richtlinie über die Beteiligungspolitik der Stadt Winterthur über die Resultate des Reportings durch das DFI zu informieren.

Eine Medienmitteilung ist nicht erforderlich, da es sich um eine verwaltungsinterne Massnahme handelt. Auf eine interne Kommunikation wird ebenfalls verzichtet.

7. Veröffentlichung

Beilagen 4 – 6 werden gestützt auf Art. 3 Abs. 2 InfV i.V.m. § 23 Abs. 3 IDG nicht veröffentlicht. Sie enthalten Informationen zur finanziellen Situation der Gesellschaften, die vertraulich zu behandeln sind (Schutz der Privatsphäre Dritter).

Beilagen (öffentlich):

1. Gesamtliste der Beteiligungen 2025
2. Auszug über die Beteiligungen ohne Verwaltungszweck (Beurteilung Departemente)
3. Mehrfachmitgliedschaften inkl. Rückmeldungen

Beilagen (nicht öffentlich):

4. Gesamtliste der Beteiligungen 2025 (inkl. finanzielle Situation der Gesellschaften)
5. Detailbericht Kategorie A
6. Kurzbericht Kategorie B